

Kreisverband Potsdam-Mittelmark

Straße der Einheit 53, 14806 Belzig

Tel. 033 841/ 32 547

Fax: 033 841/ 43 880

kreisgeschaeftsstelle@dielinke-pm.de

DIE LINKE.
Potsdam-Mittelmark

19.12.2007

Pressemitteilung

In seiner gestrigen Bürgersprechstunde in Kleinmachnow hatte der Landtagsabgeordnete Dr. Andreas Bernig (DIE LINKE) u. a. Manfred Hauck und Gerhard Hallmann von der Bürgerinitiative „pro Kanallandschaft Kleinmachnower Schleuse“ zu Gast. Die Vertreter der Bürgerinitiative informierten über ihre aktuelle Petition an den Bundestag. In diesem Anschreiben wird erneut ein Moratorium und die Überprüfung des Wasserstraßen-Großausbaus im Rahmen des Verkehrsprojektes Deutsche Einheit 17 (VDE 17), von dem auch der Ausbau der Kleinmachnower Schleuse betroffen ist, gefordert. Aktueller Anlass für die Bürgerinitiative war die Tatsache, dass bei der Umweltverträglichkeitsuntersuchung des Projektes die Auswirkungen des nicht mehr zu leugnenden Klimawandels keinerlei Berücksichtigung fanden.

Dr. Andreas Bernig erklärte nach dem Gespräch: „Ich unterstütze das Anliegen uneingeschränkt. Wenn Bundeskanzlerin Angela Merkel die Lösung der Probleme des Klimawandels zur Chefsache macht, dann müssen durch den Bundesverkehrsminister auch Taten folgen.“

Er fordert Ministerpräsident Mathias Platzeck deshalb auf, sein Wahlversprechen von 2004 einzuhalten und den Bau einer Großschleuse von 190 m zu verhindern. Es liegt jetzt maßgeblich an der Landesregierung, dass die Wirkungen des Klimawandels Beachtung finden und eine Vernichtung, der auch touristisch reizvollen Teltowkanal-Uferlandschaft, verhindert wird.

DIE LINKE sicherte darüber hinaus weitere Aktivitäten im Landtag und Bundestag zu, um das ökonomisch und ökologisch unsinnige Projekt doch noch zu verhindern.

Im Auftrag des MdL

Klaus-Jürgen Warnick

Kreisvorsitzender

**Für selbstbestimmte
lebenswerte Kommunen
in einer gerechten
Republik**



Bankverbindung:
MBS Potsdam
BLZ: 16050000
Konto: 3651005673